

Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 85 (1943)

Heft: 12

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verschiedenes.

Schweizerische Akademie der medizinischen Wissenschaften.

Am 24. September 1943 vormittags wurde in dem Regenzsaal der Universität Basel vor dem Notar Dr. Hagmann durch die Dekane der fünf medizinischen und der zwei veterinär-medizinischen Fakultäten, sowie einer Delegation der Vereinigung der Schweizer Ärzte (F.M.H.) die Stiftungsurkunde zur Gründung der Schweiz. Akademie der mediz. Wissenschaften unterzeichnet. Anschließend fand dann die erste Sitzung des neugewählten Senates der Akademie statt, die als Alterspräsident Dekan Duerst von der Berner vet.-med. Fakultät leitete. In dieser Sitzung wurde als erster Präsident der Akademie Prof. Dr. Karl Wegelin-Bern, als deren Generalsekretär Prof. Dr. Alfred Gigon-Basel und als Quästor Prof. Dr. Ernst Rothlin-Basel gewählt. Sodann wurden noch eine Reihe weiterer Wahlen vorgenommen. An diese erste Senatssitzung schloß sich alsdann der Festakt in der Martinskirche an, bei dem vor vielen geladenen Gästen neben einem herrlichen Konzert Prof. Dr. A. von Muralt, der als Präsident des Arbeitsausschusses Großes zur Schaffung der neuen Körperschaft geleistet hat, die Gründung der Akademie als Krönung der schweren Arbeit des Arbeitsausschusses mit Freuden bekannt gab. Hierauf hielt Prof. Gigon, der hochverdiente Sekretär des Arbeitsausschusses und eigentliche Initiator der Akademie, zu dessen Ehrung vom Arbeitsausschuß der 24. September als Gründungstag bestimmt wurde, weil es der 60jährige Geburtstag Gigons war, die Festrede, in der er den Zweck und die Bedeutung der Akademie auseinandersetzte und den Stiftern der Akademie zur Verfügung gestellten großen Vermögens dankte.

Am Abend schloß sich dann ein Festbankett im Hotel Drei Könige an. Unsere beiden Fakultäten waren an der Feier durch die Mehrzahl ihrer Mitglieder vertreten und wurden auch in verschiedene Kommissionen vorgeschlagen und gewählt.

Promotionen an der vet.-med. Fakultät in Bern, 1940—1943.

Filli, Oskar, geb. 1907, von Zerneß, in St. Maria. Studien über die ökologischen Zusammenhänge der Schilddrüsenstruktur nach Untersuchungen an Haustieren im Münstertal (Val Müstair). 11. März 1940.

Goldmann, Heinz, geb. 1914, von Oppeln (Deutschland). Beiträge zur Kenntnis der Bedeutung der meteorologischen Faktoren für Krankheitsbereitschaft, Krankheitsausbruch und Schwere der Erkrankung unserer Haustiere. 11. März 1940.

Schick, Alfred, geb. 1899, Dr. med., Dr. med. dent., von Zempelburg (Deutschland). Über das Vorkommen der deformierenden Spondylose bei kleinen Haustieren. 11. März 1940.

- Ludwig, Peter, geb. 1914, von Bern, in Colombier. Die Arbeiten des Internationalen Tierseuchenamtes in Paris seit seiner Gründung im Jahre 1921 bis zum Ausbruch des europäischen Krieges im September 1939. 22. November 1940.
- Veenstra, Meindert, Jakobus, geb. 1886 von Oosterwolde (Niederlande) in Rotterdam. Untersuchungen über Fleischwaren in Dosen. 5. Juni 1941.
- Rath, Artur, Julius, geb. 1915, aus Pforzheim (Deutschland). Zur Kenntnis der chemischen Beschaffenheit des Jodthyreoglobulins. 5. Juni 1941.
- Roesti, Wilhelm, geb. 1914, von Adelboden, in Wimmis. Über Drusenbildung am Sehnervenkopf des Pferdes „Neuritis exsudativa nervi optici.“ 9. Juli 1941.
- Burki, Josef, geb. 1908, von Biberist, in Olten. Erfahrungen mit der künstlichen Besamung beim Rind. 17. Juli 1941.
- Lichtsteiner, Sigmund, geb. 1904, von Oberkirch, in Bern. Die Lumbalanästhesie beim Schwein. 17. Juli 1941.
- Bieri, Franz, Josef, geb. 1891, von Escholz matt, in Luzern. Untersuchungen über die Wirksamkeit von Hormonpräparaten (Neo-Benzoestrol, Provetan, Prolan) bei Brunstlosigkeit von Kühen, Jungrindern und Schweinen. 17. Juli 1941.
- Goldmann, Karel, geb. 1915, von Ivaničice (Eibenschitz), in Mähren. Literaturhistorische und vergleichend anatomische Untersuchungen an Teleostiern zur Frage der Zugehörigkeit der Thyreoidea und Thymus zu den Verdauungs- oder Atmungsorganen. 17. Juli 1941.
- Balmer, Hans, geb. 1908, von Wilderswil, in Altstätten. Ein neuer Elektrokauter und dessen Anwendung in der tierärztlichen Praxis. 11. Dezember 1941.
- Leu, Adolf, geb. 1906, von Mettstetten, in Münsingen. Ein Beitrag zur Behandlung steriler Kühe und Jungrinder mit der Lugol'schen Lösung. 11. Dezember 1941.
- Weber, Walter, geb. 1914, von Graßwil. Anatomische und klinische Untersuchungen zur Funktion von Gehirn und Rückenmark beim Rind. 11. Dezember 1941.
- Grogg, André, geb. 1915, von Solothurn. Der Maul- und Klauenseuchenzug 1937/39 in der Schweiz. 4. März 1942.
- Mühlethaler, Elsa, geb. 1917, von Bollodingen, in Basel. Das histologische Bild der Speicheldrüsen der Katze nach parasymphathischer und sympathischer Reizung. 6. Mai 1942.
- Cottier, René, geb. 1917, von Rougemont. Ein Refraktometer für Tieraugen. 17. November 1942.
- Künzi, Gottfried, geb. 1916, von Zäziwil. Beitrag zur bakteriologischen Diagnose der Rindertuberkulose. 10. März 1943.

Fleischlin, Johann, geb. 1914, von Neuenkirch. Neue Beiträge zur Kenntnis der Abstammung und Rassenlehre der Hausziege. 10. März 1943.

Schatzmann, Hermann, geb. 1916, von Lenzburg. Über die Sublimatprobe und ihre Verwendung in der Diagnostik der infektiösen Anämie der Pferde. 23. Juni 1943.

Weder, Karl, geb. 1916, von und in Oberriet. Kritische Untersuchungen über die Herkunft und die älteste Geschichte des Eringrindes. 17. Juli 1943.

Cours de perfectionnement pour vétérinaires officiels.

Du 11 au 13 novembre 1943 eut lieu à Genève le VIIe cours pour vétérinaires officiels. 42 collègues y participèrent, ce qui porte à 78 le nombre des vétérinaires de la Suisse romande ayant droit au certificat officiel délivré par l'Office vétérinaire fédéral.

Le programme de ce cours était le suivant:

Ouverture du cours et exposé sur le but des cours d'instruction pour vétérinaires officiels: Prof. Dr. Flückiger, Berne. — Les symptômes cliniques de la tuberculose bovine et les méthodes de diagnostic: Prof. Dr. Andres, Zurich. — La tuberculation des bovidés: Prof. Dr. Hofmann, Berne. — L'encouragement à l'élevage du bétail du point de vue de la santé et de l'hygiène: Dr. Kiener, Berne. — Discussion de l'exposé de M. le Dr. Kiener — L'inspection des viandes en cas d'abatages d'urgence: Dr. Dolder, Genève. — Prélèvement et expédition de matériel, sang y compris, à destination des laboratoires de recherches: Dr. Roux, Lausanne. — Exercices pratiques de diagnostic des maladies infectieuses chroniques, y compris la tuberculose: Prof. Dr. Andres, Zurich, et Prof. Dr. Hofmann, Berne. — Législation sur la lutte contre les maladies infectieuses des animaux et son application dans la pratique: Dr. Chaudet, Lausanne. — L'état actuel de nos connaissances sur les virus: Dr. Bouvier, Lausanne. — Les avitaminoses et leur traitement: texte de M. Zeller, P.-D., Bâle, traduit et présenté par le Dr. Moosbrugger, Berne. — Discussion et clôture du cours: Prof. Dr. Flückiger, Berne.

Le succès remporté fut complet. Les exposés furent suivis avec une attention soutenue et les exercices pratiques qui eurent lieu aux abattoirs démontrèrent combien de tels cours étaient utiles et nécessaires.

Une discussion nourrie et instructive suivit les exposés et chacun put librement formuler ses critiques et ses suggestions.

Comme les précédents, ce cours était placé sous la Direction de M. le Professeur Dr. Flückiger et on ne saurait assez lui exprimer notre vive gratitude d'être l'auteur de telles manifestations qui rendent incontestablement des services très appréciables à tous les vétérinaires praticiens.
